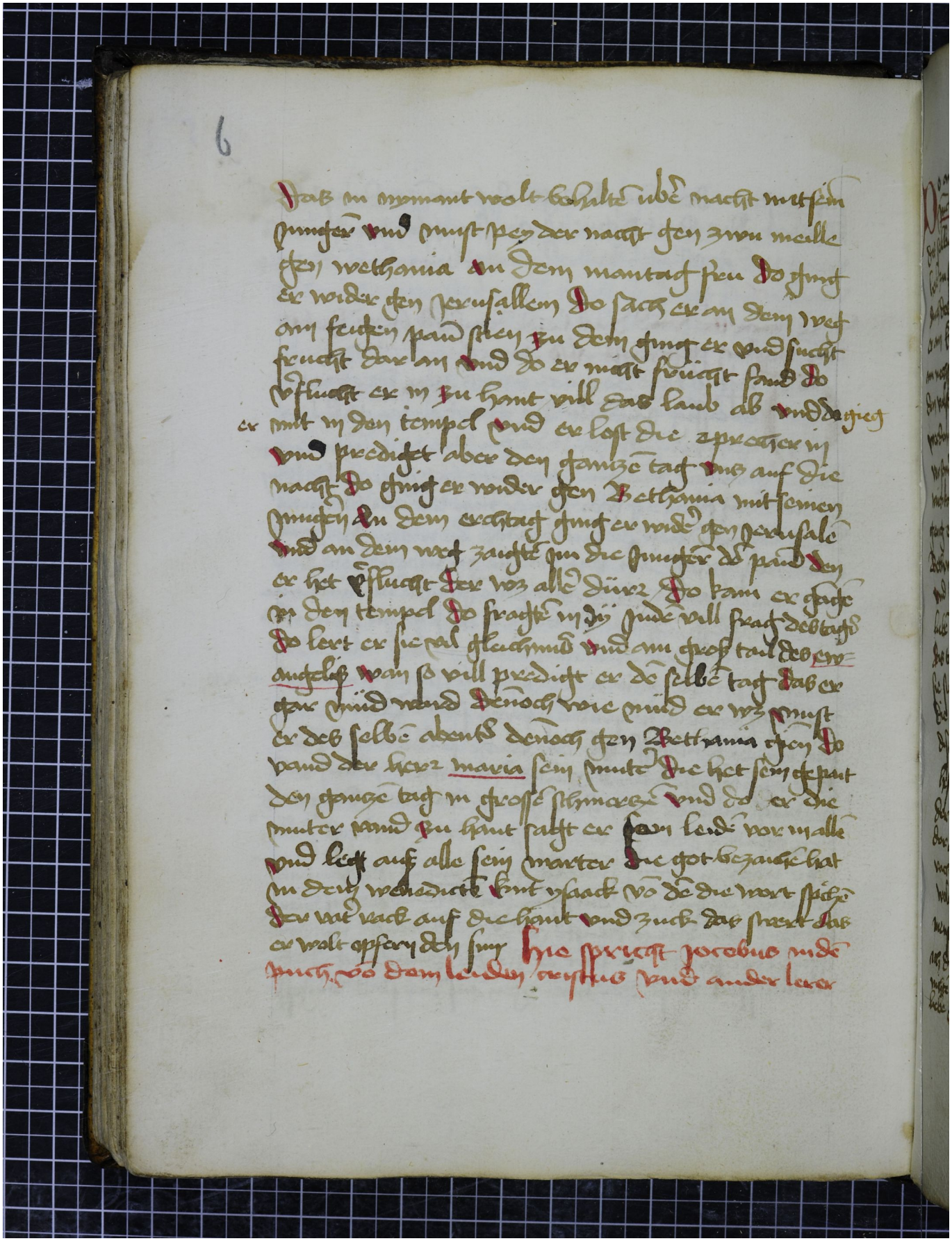
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



6

Das in nymant wolt behalten ibē nacht mit sein
junger vnd must sey der nacht gen zwu malle
gen wethania an dem mantag frey do ging
er wider gen Jerusallem do sach er an dem wet
ay feygen paum stey zu dem ging er vnd sucht
feucht dar an vnd do er nacht feucht fand do
verfluecht er ny zu hant vill das laub ab vnd da gieng
er mit ny dem tempel vnd er lost die zprecher ny
vnd predigt aber den ganzē tag vnz auf die
nacht do ging er wider gen Bethania mit seinen
jungern An dem erchtag ging er wider gen Jerusale
vnd an dem wet zaichte zu die junger do paum den
er het verfluecht der voz alle dinz do kam er gegen
zu dem tempel do fragten ny die jude vill frag des tags
do lert er sie gar gleichnus vnd am groß teil des er
ausgelas wan so vill predigt er do selbē tag das er
gar mud wand denoch vor mud er wz must
er des selbē abents denoch gen Bethania gen do
pand der herz maria sein mutter die het sein ez pat
den ganzē tag in grosse schmerzen vnd do er die
mutter pand zu hant valt er gar leidē vor ny alle
vnd legt auf alle sein marter die got bezaigt hat
zu dem wendnacht hant vsgezogen so de die wort sich
der vnd vacht auf die hant vnd zuck das swert das
er wolt opfern den sun hic spricht Jacobus vnde
puch. so dem leuchen orythus vnd ander lere